

Den Krebs schneller erkennen

SchwäPo-Forum zu Brustkrebs-Früherkennung und Mammographie-Screening

Kreisweit erhalten rund 18 000 Frauen zwischen 50 und 69 Jahren jährlich eine Einladung zum Mammographie-Screening. Damit wollen die Ärzte Tumore in einem frühen Stadium erkennen. Über die große Chance, die das Mammographie-Screening bietet, werden Dr. Karsten Gnauert und Dr. Thomas Heuchemer am Mittwoch, 17. Juni, 19 Uhr im Gutenberg Kasino der SchwäPo sprechen.

Aalen. Allein in Deutschland erkranken etwa 57 000 Frauen jährlich an Brustkrebs – Tendenz steigend. Und etwa 17 000 Frauen sterben derzeit jährlich bundesweit an Brustkrebs. „Durch eine erfolgreiche Früherkennung kann man die Heilbarkeit dieser Wucherungen deutlich verbessern. Dies haben Erfahrungen aus anderen Ländern gezeigt“, sagen Dr. Thomas Heuchemer, Screening-Arzt in der Radiologischen Praxis am Ostalb-Klinikum und Dr. Karsten Gnauert, Chefarzt der Frauenklinik Aalen und Leiter des Brustzentrums.

Die Bezeichnung „Mammographie-

Screening“ steht für eine Röntgenreihenuntersuchung der Brust. Ziel des Screenings sei es, so Heuchemer, die Sterblichkeitsrate durch Brustkrebs – etwa jede zehnte Frau erkrankt daran – um 25 Prozent zu senken.

Die Einladungen zum Screening verspricht die zentrale Stelle Mammographie-Screening

Baden-Württemberg in Baden-Baden. Angeschrieben werden nach und nach alle Frauen zwischen 50 und 69 Jahren. Somit erhalten im Ostalbkreis alle zwei Jahre rund 36 600 Frauen eine Einladung zu dem für die Patientinnen kostenlosen Screening.

Die Mediziner halten diese Reihenuntersuchung der Brust – vorgenommen von speziell geschulten Spezialisten – für die derzeit beste Methode, Brustveränderungen auch in einem Frühstadium zu erkennen. Im Brustzentrum Aalen geschieht das in enger Zusammenarbeit mit den Screening-Radiologen Dr. Claus Görner (Schwäbisch Gmünd) und Dr. Thomas Heuchemer (Aalen). Dazu meint der Chef-

arzt der Frauenklinik, Dr. Karsten Gnauert: „Hier in Aalen haben wir es geschafft, durch eine enge Zusammenarbeit zwischen allen Brustkrebspezialisten und den niedergelassenen Ärzten, unsere Patientinnen die bestmögliche Diagnostik und Behandlung anbieten zu können.“

Die Informationsveranstaltung im Gutenberg-Kasino der SchwäPo will Antworten geben auf Fragen, wie „Wie kann man das Brustkrebs-Risiko selbst verringern?“, will die Bedeutung der Brustkrebsvorsorge unterstreichen und vor allem das Mammographie-Screening in den Mittelpunkt stellen.

UW

■ **Brustkrebs-Früherkennung:** Forum am Mittwoch, 17. Juni, 19 Uhr im Gutenberg-Kasino der SchwäPo mit den Referenten Chefarzt Dr. Karsten Gnauert, Dr. Thomas Heuchemer und Dr. M. Allgeyer, niedergelassene Frauenärztin in Aalen.

■ **Kostenlose Einlasskarten** bei der neuen bkk Aalen, Tel. (07361) 570012 oder der Radiologischen Praxis Aalen.